

	Anfragen-Nr.	
	EAF-0156/2018	

Einwohneranfrage

Herr S.
99817 Eisenach

Betreff
Einwohneranfrage - Reinigung der Ullrich-von Hutten-Straße

I. Sachverhalt

In der Einwohneranfrage vom 16.01.2018 zur Reinigung der Ullrich-von Hutten-Straße (parallel zum Wasser verlaufende unbebaute Fahrbahnseite) bedankt sich die Oberbürgermeisterin bei „allen aufmerksamen Bürgern“ und kritisiert die „wachsende Gleichgültigkeit vieler Bewohner in Bezug auf die Sauberkeit selbst vor der eigenen Haustür“.

In der Antwort zu Frage 3 und 5 heißt es:

„Durch die Stadt wird entlang der am Wasser gelegenen Seite 2 x im Jahr gereinigt, verbunden mit dem Rasenschnitt am Michelsbach.“

„... wird die Stadt weiterhin wenigstens die zweimalige Reinigung der am Wasser gelegenen Seite vornehmen.“

Wir, die Anwohner der Ullrich-von- Hutten-Straße, weisen die Oberbürgermeisterin nachdrücklich darauf hin, dass diese Reinigung weder in diesem noch im letzten Jahr stattfand und die Antwort auf die Einwohneranfrage vom 16.01.2018 nicht den Tatsachen entspricht.

Die Oberbürgermeisterin sollte sich persönlich vor Ort ein Bild von der Verschmutzung machen, um den Wahrheitsgehalt ihrer Antwort prüfen zu können.

Wir weisen aber in diesem Zusammenhang ausdrücklich darauf hin, dass wir die Sauberkeit „vor unserer Haustür“ durchaus gewährleisten. Die Reinigung der in Rede stehenden Fahrbahnseite ist durch uns aber nicht möglich, da die Verschmutzung weder durch Müll oder anderen Unrat verursacht wird, sondern durch über Jahre liegendegebliebenes Laub und Reste des Grünschnitts. Auch ist es uns nicht gestattet, ein für die Reinigung notwendiges temporäres Parkverbot zu veranlassen, da das den übertragenen Wirkungsbereich der Oberbürgermeisterin berührt. Dass es durch die unterlassene Reinigung auch zu einer Verstopfung der Straßeneinläufe führt, sei am Rande erwähnt.

II. Fragestellung

1. Weshalb antwortet die Oberbürgermeisterin dem anfragenden Bürger, dass zweimal im Jahr eine Reinigung erfolgt, obgleich das nicht zutreffend ist?
2. Wird die Oberbürgermeisterin dafür Sorge tragen, dass noch in diesem Jahr wenigstens eine Reinigung erfolgen wird? (Wenn ja, wann?)
3. Wie will die Oberbürgermeisterin dafür Sorge tragen, dass die von ihr zugesagte zweimalige Reinigung der Straßenseite künftig erfolgt?

Herr S.
99817 Eisenach